



# 1-Step Aerosol

## SICHERHEITSDATENBLATT

GEMÄß VERORDNUNG (EG) NR. 1907/2006 (REACH) & 1272/2008 (CLP)

### ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

<b>1.1 Produktidentifikator</b>	
GHS Produktidentifikator	Nicht anwendbar.
Chemische Bezeichnung	Nicht anwendbar.
Handelsname	1-Step Aerosol
CAS Nr.	Mischung
EINECS Nr.	Mischung
<b>1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird</b>	
Identifizierte Verwendung(en)	Schmiermittel
Verwendungen, von denen abgeraten wird	Keine.
<b>1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt</b>	
Unternehmenskennzeichen	Finish Line Technologies, Inc. 50 Wireless Blvd. Hauppauge, NY 11788 USA
Telefon	+1 (631) 666-7300
Fax	+1 (631) 666-7391
E-Mail (fachkundige Person)	<a href="mailto:SDSinfo@finishlineusa.com">SDSinfo@finishlineusa.com</a>
Der Lieferant	GROFA GmbH, Otto-Hahn Strasse 17 D-65520 Bad Camberg, Deutschland +49 6434/2008-0
Telefon	
<b>1.4 Notrufnummer</b>	
Notfalltelefon	<b>medizinischer Notfall:</b> PROSAR 24 hr: 1-800-217-5157 / 1-651-523-0304  <b>Transport Notfall:</b> CHEMTREC 24 hr. 1-800-424-9300 / 1 (703) 527-3887 (Collect calls accepted)

### ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

<b>2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches</b>	
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Entz. Aerosol 1
<b>2.2 Kennzeichnungselemente</b>	
Gefahrensymbol	
Signalwörter	<b>Gefahr</b>
Gefahrenhinweise	H222: Extrem entzündbares Aerosol. H229: Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. EUH208: Enthält: Sulfonic acids, petroleum, calcium salts. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.



# 1-Step Aerosol

## Sicherheitshinweise

P210: Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

P211: Do not spray on an open flame or other ignition source.

P251: Do not pierce or burn, even after use.

P301+P310: BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P331: KEIN Erbrechen herbeiführen.

P410+P412: Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50°C aussetzen.

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
Keine

## 2.3 Sonstige Gefahren

### ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

#### 3.2 Gemische

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefährliche Inhaltsstoffe	%w/w	EG -Nr.	CAS#	Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte;	50-85	265-149-8	64742-47-8	Asp. 1;H304
Propan	5-15	200-827-9	74-98-6	Entz. Gas 1, H220 Pressgas
Butan	5-15	203-448-7	106-97-8	Entz. Gas 1, H220 Pressgas
Sulfonsäuren,Erdöl-, Calciumsalze	<0.6	263-093-9	61789-86-4	Skin Sens. 1B; H317

Den vollen Text der H/P-Sätze finden Sie in Kapitel 16.

### ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN



#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Inhalativ

Betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Atembeschwerden Sauerstoff geben. Wenn Symptome auftreten sollten, ärztlichen Rat einholen.

Hautkontakt

Betroffene Haut mit Wasser und Seife waschen. Wenn Symptome auftreten sollten, ärztlichen Rat einholen.

Augenkontakt

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Wenn Symptome auftreten, ärztlichen Rat einholen.

Verschlucken

Bewusstlosen nichts oral verabreichen. Ärztliche Hilfe erforderlich.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Aspiration von Tröpfchen kann Lungenödem verursachen.



# 1-Step Aerosol

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Keine

## ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- 5.1 Löschmittel
- Geeignete Löschmittel Mit Kohlenstoffdioxid, Löschpulver, Schaum oder Wassersprühstrahl löschen.
  - Ungeeignete Löschmittel Aus Sicherheitsgründen nicht zu verwendende Löschmittel : Wasservollstrahl.
- 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren Leicht entzündliche Dämpfe (Flammpunkt unter 23°C).
- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und geeignete Schutzkleidung tragen. Bei Feuereinwirkung Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

## ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Produkt nur in einem gut belüfteten Bereich verwenden.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen Den Stoff nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung Verschüttetes Produkt mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen. Für die ordnungsgemäße Entsorgung oder Wiedergewinnung in Behälter füllen.
- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte Keine

## ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Produkt nur in einem gut belüfteten Bereich verwenden. Behälter und zu befüllende Anlage erden.
- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
- Lagertemperatur Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Bei Temperaturen von nicht mehr als ...°C/...aufbewahren.
  - Unverträgliche Materialien Keine
- 7.3 Spezifische Endanwendungen Schmiermittel





## ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

- 8.1 Zu überwachende Parameter
- 8.1.1 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

STOFF.	CAS Nr.	Grenzwert (8 h ppm)	Grenzwert (8h mg/m³)	Kurzzeitwert (15 min ppm)	Kurzzeitwert (15 min mg/m³)	Bemerkungen:
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	64742-47-8	50	350	100	700	DFG
Propan	74-98-6	1000	1800	4000	7200	DFG
Butan	106-97-8	1000	2400	4000	9600	DFG

--	--	--	--	--	--	--

Biologischer Grenzwert				
Begrenzung Wertart (Ursprungsland)	STOFF.	CAS Nr.	Biologischer Grenzwert	Bemerkungen:
Nicht bekannt	Keine	-----	Keine	Keine

- 8.1.2 Empfohlene Überwachungsmethode** NIOSH 1550 (Naphthas); NIOSH 5523 (Glycols); NIOSH 1500 (HYDROCARBONS, BP 36° - 126°C)
- 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- 8.2.1 Geeignete technische Maßnahmen** Nur bei ausreichender Belüftung verwenden, um die Exposition (Aerosol, Staub, Rauch, Dampf usw.) unter den empfohlenen Grenzwerten zu halten.
- 8.2.2 Persönliche Schutzausrüstung**
- Augen-/Gesichtsschutz  Chemikalienbeständige Schutzbrillen müssen getragen werden.
- Hautschutz (Handschutz/ Sonstige Schutzmaßnahmen)  Schutzhandschuhe tragen. (Nitrilkautschuk)
- Atemschutz  Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.
- Thermische Gefahren  Gewöhnlich nicht erforderlich. Wenn nötig, Hitzeschutzhandschuhe tragen.
- 8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** Nicht zugeordnet.

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

<b>9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften</b>	
Aussehen	Flüssig
Farbe.	Farblos
Geruch	Nicht verfügbar
Geruchsschwelle (ppm)	Nicht verfügbar
pH (Wert)	Nicht verfügbar
Schmelzpunkt (°C) / Gefrierpunkt (°C)	Nicht verfügbar
Siedepunkt/Siedebereich (°C):	Nicht verfügbar
Flammpunkt (°C)	-104 (Propane)
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht verfügbar
Entzündlichkeit (fest, gasförmig)	Hochentzündlich
Explosionsgrenzen	2.1% - 9.5% v/v (Propan)
Dampfdruck (Pascal)	ca. 95 x 10 <sup>4</sup> (Propan)
Dampfdichte (Luft=1)	ca. 1.56 @ 0°C (Propan)
Dichte (g/ml)	Nicht verfügbar
Löslichkeit in Wasser	Nicht verfügbar
Weitere Lösungsmittel	Nicht verfügbar
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/wasser)	Nicht verfügbar
Selbstentzündungstemperatur (°C)	450 (Propan)
Zersetzungstemperatur (°C)	Nicht verfügbar
Kinematische Viskosität (cP)	Nicht verfügbar



# 1-Step Aerosol

Explosive Eigenschaften  
Oxidierende Eigenschaften

Nicht explosiv.  
Nicht oxidierend.

9.2 Sonstige Angaben

Nicht verfügbar

## ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1	Reaktivität	Unter normalen Bedingungen stabil.
10.2	Chemische Stabilität	Stabil.
10.3	Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Keine erwartet.
10.4	Zu vermeidende Bedingungen	Vermeiden Sie den Kontakt mit Wärme -und Zündquellen.
10.5	Unverträgliche Materialien	Starke Oxidationsmittel.
10.6	Gefährliche Zersetzungsprodukte	Nicht bekannt

## ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### 11.1.1 Stoffe

Nicht anwendbar

#### 11.1.2 Gemische

Keine Daten

#### 11.1.3 Stoffe in Zubereitungen / Mischungen

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte (CAS# 64742-47-8) -

<b>Akute Toxizität</b>	Orale: LD50 >15 g/kg-bw Dermale: LD50 >3 g/kg-bw
<b>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut</b>	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
<b>Schwere Augenschädigung/-reizung</b>	Augenreizende Wirkung unwahrscheinlich.
<b>Sensibilisierung der Atemwege/Haut</b>	Nicht hautsensibilisierend.
<b>Keimzell-Mutagenität</b>	Es gibt keine Hinweise auf ein erbgutveränderndes Potential.
<b>Karzinogenität</b>	Keine Daten. Es soll unwahrscheinlich Mann eine carcinogenic Gefahr überreichen.
<b>Reproduktionstoxizität</b>	Nicht zu erwarten
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition</b>	Nicht verfügbar
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition</b>	Nicht verfügbar
<b>Aspirationsgefahr</b>	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze (CAS#61789-86-4) :

<b>Akute Toxizität</b>	Orale: LD50 >16 g/kg-bw
<b>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut</b>	Nicht verfügbar
<b>Schwere Augenschädigung/-reizung</b>	Augenreizende Wirkung unwahrscheinlich.
<b>Sensibilisierung der Atemwege/Haut</b>	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
<b>Keimzell-Mutagenität</b>	Es gibt keine Hinweise auf ein erbgutveränderndes Potential.
<b>Karzinogenität</b>	Keine Daten. Es soll unwahrscheinlich Mann eine carcinogenic Gefahr überreichen.
<b>Reproduktionstoxizität</b>	Nicht zu erwarten
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition</b>	Nicht verfügbar
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition</b>	Nicht verfügbar
<b>Aspirationsgefahr</b>	Nicht verfügbar

## ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### 12.1 Toxizität

#### 12.1.1 Substances in preparations / mixtures

Distillates (petroleum), hydrotreated light (CAS# 64742-47-8)



# 1-Step Aerosol

<b>Kurzzeitig</b>	Nicht verfügbar
<b>Langzeit</b>	Nicht verfügbar
<b>12.2 Persistenz und Abbaubarkeit</b>	Nicht verfügbar
<b>12.3 Bioakkumulationspotential</b>	Produkt hat nur geringes Potential zur Bioakkumulation.
<b>12.4 Mobilität im Boden</b>	Das Produkt hat auf Grund von Berechnungen hohe Mobilität in Böden.
<b>12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung</b>	Nicht als PBT oder vPvB eingestuft.
<b>12.6 Andere schädliche Wirkungen</b>	Nicht bekannt.

## ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

<b>13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung</b>	Für die Entsorgung sind die örtlichen behördlichen Vorschriften zu beachten. Bei einer zugelassenen Entsorgungsfirma oder der örtlichen Behörde ist entsprechender Rat einzuholen.
--	--

## ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

	<b>Land transport (ADR/RID)</b>	<b>Seetransport (IMDG)</b>	<b>Luft transport (ICAO/IATA Kl.)</b>
<b>14.1 UN-Nummer</b>	1950	1950	1950
<b>14.2 Bezeichnung des Gutes</b>	Aerosols	Aerosols	Aerosols
<b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>	2.1	2	2.1
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
<b>14.5 Umweltgefahren</b>	Nicht zugeordnet	Nicht zugeordnet	Nicht zugeordnet
<b>14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender</b>	Nicht zugeordnet	Nicht zugeordnet	Nicht zugeordnet
<b>14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code:</b>	Nicht anwendbar		

## ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

<b>15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:</b>	
<b>15.1.1 EU-Vorschriften</b>	<b>Aufgeführt</b>
Verordnung (EG) Nr.2037/2000 - Gefährlich für die Ozonschicht.	Nein.
Verordnung (EG) Nr. 850/2004 - persistente organische Schadstoffe	Nein.
Verordnung (EG) Nr. 689/2008 - die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien	Nein.
Verordnung (EG) Nr.1907/2006 - REACH Zulassungen und/oder Verwendungsbeschränkungen	Nein.
<b>15.1.2 Nationale Vorschriften</b>	Nicht eingerichtet.
<b>15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung</b>	Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

**Die folgenden Teile wurden revidiert oder enthalten neue Informationen:**  
2 ,3, 16 (Richtlinie 67/548/EWG und Richtlinie 1999/45/EG Klassifizierung entfernt))

### ABSCHNITT 3: Gefahrenhinweise -

- H220: Extrem entzündbares Gas.
- H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

### ABSCHNITT 2: GHS Einstufung

- Flam. Aerosol 1: Entzündbares Aerosol, Kategorie 1
- Sens. Haut 1B; Haut Sensibilisator. Kategorie 1B

**Schulungshinweis:** Keine



# 1-Step Aerosol

**Zusätzliche Informationen:** Keine

Haftungsausschluss: Wir glauben, dass die Aussagen, technischen Informationen und Empfehlungen zuverlässig enthalten sind, aber sie sind ohne Gewähr oder Garantie jeglicher Art gegeben. Die Informationen in diesem Dokument enthalten sind für das spezifische Material wie geliefert. Es kann nicht für dieses Material gültig sein, wenn sie in Kombination mit anderen Materialien verwendet wird. Es liegt in der Verantwortung des Anwenders gerecht zu werden, sich über die Eignung und Vollständigkeit dieser Informationen für die eigene besondere Verwendung des Benutzers.